

„Empfohlener Mindestumfang zur Überprüfung von Geldspielgeräten“

Konformitätsfeststellungen für die Erteilung von Prüfbescheinigung und Prüfplakette (gem. §7 Abs. 1 bis 3 SpielV)

Datum der Inspektion :

Name der Bauart :

Gerätenummer :

Prüfplakette wurde erteilt :

| |
|--|
| <i>Sachverständiger / Zugelassene Stelle</i> |
|--|

| Gegenstand / Inhalt der Prüfung | Bemerkung / Hinweis | |
|---|----------------------------|------|
| 1. Allgemeine Eigenschaften des geschlossenen Geräts. | | |
| 1.1 Übereinstimmung der Gerätedaten Geräte kennzeichnungsfeld, Zulassungszeichen und Zulassungsbeleg BAZ – 8. Auflagen | Ja | Nein |
| 1.2 Übereinstimmung einer Frontseite des Gerätes mit der Ansicht im Zulassungsschein / Vollständigkeit der Angaben BAZ – 1. Aufschriften und 7. Ausführungsvarianten | Ja | Nein |
| 2. Spielverordnungsrelevante Funktionen des geschlossenen Geräts | | |
| 2.1 Spielverordnungsrelevante Aufschriften (Pflichtaufschriften) sind vorhanden. | Ja | Nein |
| 2.2 Abruf der Softwareidentifikation von außen | | |
| 2.3 Vergleich von Version und Checksumme(n) mit der im Zulassungsschein angegebenen BAZ – 3. Software | | |
| <i>Übereinstimmung der Checksumme(n) festgestellt</i> | Ja | Nein |
| 2.3 Funktionstest der Geldspeicheranzeige und der Auszahl taste. BAZ – 4. Geldtechnik | | |

| | | |
|--|----|------|
| 2.4 Prüfung des Erhaltes der im Geldspeicher angezeigten Beträge bei Stromunterbrechung. Bei dieser Prüfung ist zu beachten, dass (Strom-) Unterbrechungen ab TR 4.0 wie Zwangspausen zu behandeln sind, in denen die Geldspeicher geleert werden. BAZ – 4. Geldtechnik | | |
| 2.5 Funktionstest der Bedienvorrichtungen für die Voreinstellung manuelle/automatische Einsatzabbuchung. BAZ – 1. Aufschriften. | | |
| <i>Funktionen entsprechen der Bauartzulassung</i> | Ja | Nein |
| 3. Identifikation der Gerätesoftware Bauartzulassung : Punkte 2. und 3. | | |
| 3.1 Auslesen des Binärcodes der relevanten Spielsoftware | | |
| 3.2 Ermitteln der Checksumme(n) des Binärcodes | | |
| 3.3 Vergleich der Checksumme(n) mit der im Zulassungsschein bzw. Nachträgen angegebenen | | |
| <i>Übereinstimmung der Checksumme(n) festgestellt</i> | Ja | Nein |
| 4. Weitere allgemeine Eigenschaften | | |
| 4.1 Steuerungshardware Prozessoren und Speicher entsprechen dem Zulassungsschein; Prüfung optional, ggf. unter zu Hilfenahme zusätzlicher Informationen, wenn Hardware-Bauteile nicht zerstörungsfrei zugänglich sind. BAZ – 2. Hardware / Elektronik | Ja | Nein |
| 4.2 Geldtechnik ist baugleich bzw. kompatibel mit der im Zulassungsschein angegebenen BAZ – 4. Geldtechnik | Ja | Nein |
| 5. Zusätzliche Feststellungen | | |
| 5.1 Über Punkt 1 bis 3 hinaus gibt es keine Feststellung, die dem zulassungskonformen Betrieb des Gerätes entgegenstehen, hier ggf. Einbeziehung von Erkenntnissen über Schnittstellen, Zusatzgeräte und besondere Funktionen. | Ja | Nein |

5.2 Bemerkungen, Hinweise für den Aufsteller

Anmerkungen:

- a. Die Auflistung der obigen Prüfpunkte geht von einer Überprüfung vor Ort aus.
- b. Es ist jede Spielstelle gesondert zu Prüfen.
- c. Die Prüfung endet mit der Übergabe des Prüfprotokolls / Konformitätserklärung und dem Kleben des Prüfsiegels.